

Beschlussvorlage der Stadt Treuen

Vorlage Nr.: BV/2023/527

| | | | |
|---------------------|---|---------------|-------------------|
| Fachbereich: | Bau - Stadtentwicklung - Ordnungsangelegenheiten | Datum: | 19.01.2023 |
| Bearbeiter: | Birgit Gündel / | | |

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung | Beratungsergebnis |
|-----------------------|------------|------------------|-------------------|
| Technischer Ausschuss | 17.01.2023 | nicht öffentlich | Information |
| Stadtrat | 01.02.2023 | öffentlich | |

Betreff

Stadtumbau Ost Obere Stadt - Sanierungsarbeiten am Kinder- und Jugendzentrum Treuen

Hier: Beschluss zur Vergabe Los 14 Fußbodenabbruch und Zimmererarbeiten

Sach- und Rechtslage:

In der Sitzung des Technischen Ausschusses am 17.01.2023 wurde über die Ausschreibung zum Neuaufbau des Fußbodens im Dachgeschoss und statische Ertüchtigung des Daches bzw. einzelner Dachgaupen informiert.

Zur Abgabe eines Angebots wurden folgende Firmen aufgefordert:

- Zimmerei Wolf Mylau
- Plesch & Seidel, Klingenthal
- Zimmerei- und Holzbau Neidhardt, Schöneck
-

Die Auswahl dieser Firmen erfolgte unter dem Gesichtspunkt von Kosteneinsparungen und aufgrund dessen, dass z.B. die Firma Plesch & Seidel mit NAN Fa. Neidhardt den Auftrag für den Trockenbau erhielt und die ausgeschriebenen Leistungen als Vorbereitungsmaßnahmen für den Trockenbau anzusehen sind. Die Fa. Zimmerei Wolf ist ebenfalls bereits mit einem Auftrag gebunden.

Zum Abgabetermin am 18.01.2023 lagen von allen 3 Firmen Angebote vor. Alle Angebote konnten geprüft bzw. gewertet werden.

Die Kostenschätzung lag bei ca. 73.350 € brutto. Der ausgeschriebene Leistungsumfang beinhaltet die Entfernung der Dielenböden, Höhenausgleich durch Auffüttern der Deckenbalken, Verlegung eines neuen Dielenbodens, Verlegung Trockenestrich- Elemente für Fußbodenheizung, statische Sicherung der Dachgaupen, Sichern sämtlicher Holzverbindungen des Dachstuhls zwischen den Stützen, Einbau eines Stahlprofils zur Sicherung der Dachkonstruktion.

Die Auswertung der Angebote ergab, dass das kostengünstigste Angebot rd. 30% unter der geschätzten Bausumme der Kostenberechnung liegt. Dies entspricht einer wesentlichen Unterschreitung der Kostenberechnung. Die beiden anderen Beteiligten der Ausschreibung liegen nahezu exakt im Bereich der Kostenberechnung. Im Rahmen eines Bietergesprächs konnte die Auskömmlichkeit der Preise abgeklärt werden. Die ausgeschriebene Ausführungsart sowie die Verwendung von Materialien und Bautechnologien kann bestätigt werden.

Das Planungsbüro schlägt vor, dem wirtschaftlichsten Angebot Nr. 3 den Zuschlag zu erteilen. Die Leistungsfähigkeit dieser Firma ist dem ausschreibenden Planungsbüro bekannt

und wird auch anhand beigelegter Formblätter erschöpfend nachgewiesen.
Die Verwaltung schlägt dem Stadtrat vor, dem Vergabevorschlag zu folgen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Treuen beschließt die Vergabe zu Los 14 Fußbodenabbruch und Zimmerererarbeiten zur Baumaßnahme Sanierungsarbeiten Kinder- und Jugendzentrum Treuen an die Firma Zimmerei Wolf Mylau zu einem Angebotspreis von 50.863,81 € brutto.

Die Finanzierung ist über die Verfügbarkeit von liquiden Mitteln des Haushalts gesichert.

Finanzielle Auswirkungen:

| | |
|---|-------------|
| X | ja |
| | nein |
| X | Investition |

A. Jedzig
Bürgermeisterin

Unterschrift liegt im Original vor

Anlage:

Zusammenstellung Angebotssumme nö
Kostenübersicht nö Anlage 1 bis 4

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Stadträte (einschl. Bgm. als Vors.): davon anwesend:;
Ja-Stimmen:; Nein-Stimmen:; Stimmenthaltungen:

Bemerkungen:

Aufgrund des § 20 Abs. 1 der Sächs. Gemeindeordnung waren Stadträte von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen